

# RS OGH 1987/9/23 1Ob608/87, 3Ob519/89, 7Ob598/92, 1Ob2269/96z, 9ObA416/97k, 8Ob4/03a, 4Ob31/07y, 2Ob

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.1987

## Norm

ABGB §1295 Ia9

ABGB §1304 F

ABGB §1311 IIa

KO §69

## Rechtssatz

Die Bestimmung des § 69 KO ist im Sinne des § 1311 ABGB ein Schutzgesetz zugunsten aller durch die nicht rechtzeitige Konkursöffnung geschädigten Gläubiger.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 608/87  
Entscheidungstext OGH 23.09.1987 1 Ob 608/87  
Veröff: SZ 60/179 = RdW 1988,14 = ÖBA 1988,165 = WBI 1988,58
- 3 Ob 519/89  
Entscheidungstext OGH 04.10.1989 3 Ob 519/89  
Veröff: SZ 62/160 = JBI 1990,323 (P Bydlinski) = ÖBA 1990,554 (Apathy) = RdW 1990,251
- 7 Ob 598/92  
Entscheidungstext OGH 15.10.1992 7 Ob 598/92
- 1 Ob 2269/96z  
Entscheidungstext OGH 16.12.1996 1 Ob 2269/96z  
Auch
- 9 ObA 416/97k  
Entscheidungstext OGH 29.04.1998 9 ObA 416/97k  
Auch
- 8 Ob 4/03a  
Entscheidungstext OGH 13.02.2003 8 Ob 4/03a  
Beisatz: Hinsichtlich der rechtzeitigen Antragstellung durch den Geschäftsführer räumt die Rechtsordnung den Gläubigern also eine rechtlich geschützte Position ein. (T1)

- 4 Ob 31/07y  
Entscheidungstext OGH 20.03.2007 4 Ob 31/07y  
Veröff: SZ 2007/40
- 2 Ob 241/06i  
Entscheidungstext OGH 12.07.2007 2 Ob 241/06i  
Beisatz: Vom Schutzzweck der Norm werden sowohl Altgläubiger, deren Forderungen im Zeitpunkt des Eintrittes der Zahlungsunfähigkeit bereits bestanden und die durch die Eingehung neuer Verbindlichkeiten geschädigt werden, als auch Neugläubiger, die durch die Begründung der Verbindlichkeit im Stadium der Zahlungsunfähigkeit insoweit geschädigt werden, als sie keine Gegenleistung erhalten, erfasst. (T2)
- 1 Ob 134/07y  
Entscheidungstext OGH 22.10.2007 1 Ob 134/07y  
Beisatz: Der Schutzzweck des § 69 Abs 2 KO besteht vor allem darin, insolvente Gesellschaften aus dem Rechtsverkehr zu ziehen und daher jene zu schützen, die sich sonst mit dieser Gesellschaft nicht einlassen würden. Dementsprechend ist dem Neugläubiger stets der Vertrauensschaden zu ersetzen. (T3); Veröff: SZ 2007/162
- 8 Ob 124/07d  
Entscheidungstext OGH 17.12.2007 8 Ob 124/07d  
Auch; Veröff: SZ 2007/200
- 9 ObA 117/06f  
Entscheidungstext OGH 10.04.2008 9 ObA 117/06f  
Auch; Veröff: SZ 2008/51
- 8 Ob 108/08b  
Entscheidungstext OGH 23.02.2009 8 Ob 108/08b  
Veröff: SZ 2009/20
- 10 Ob 5/11z  
Entscheidungstext OGH 01.03.2011 10 Ob 5/11z  
Auch; Beisatz: § 69 KO (jetzt: IO) ist ein Schutzgesetz iSd§ 1311 ABGB zugunsten der Gläubiger und nicht des insolventen Unternehmens. (T4)
- 4 Ob 71/11m  
Entscheidungstext OGH 21.06.2011 4 Ob 71/11m  
Auch
- 2 Ob 117/12p  
Entscheidungstext OGH 11.10.2012 2 Ob 117/12p  
Beisatz: Vom Schutzzweck der Norm werden sowohl Altgläubiger, deren Forderungen im Zeitpunkt des Eintrittes der Zahlungsunfähigkeit bereits bestanden und die durch die Eingehung neuer Verbindlichkeiten geschädigt werden, als auch Neugläubiger, die durch die Begründung der Verbindlichkeit im Stadium der Zahlungsunfähigkeit insoweit geschädigt werden, als sie keine Gegenleistung erhalten, erfasst. (T5); Beisatz: Es ist nicht ausgeschlossen, dass ein Gläubiger aufgrund seiner besonderen Kenntnis der Finanzlage des Schuldners unter gewissen Umständen nicht vom Schutzzweck des § 69 Abs 2 KO erfasst sein kann und dass ? je nach konkretem Kenntnisstand ? bei der Gewährung von Darlehen an den Schuldner auch ein Mitverschulden in Betracht kommt. (T6); Beisatz: Wesentlich für ein allfälliges Mitverschulden ist, wie dem Gläubiger die finanzielle Situation des Schuldners dargestellt worden ist. (T7); Bem: Vgl 1 Ob 134/07y. (T8)
- 8 Ob 117/15m  
Entscheidungstext OGH 25.11.2015 8 Ob 117/15m  
Auch

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0027441

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

16.02.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)